

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand lädt Sie herzlich zu einem Vortrag ein:

Prof. Dr. Johannes Tuchel
Die Hinrichtungen von Frauen der Roten Kapelle am 5. August 1943

Donnerstag, 3. August 2023, 19 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal 2B
Zugleich als Livestream unter www.gdw-berlin.de/livestream

Am Abend des 5. August 1943 wurden im Strafgefängnis Berlin-Plötzensee Stanislaus Wesolek, Emil Hübner, Adam Kuckhoff, Frida Wesolek, Ursula Goetze, Maria Terwiel, Oda Schottmüller, Rose Schlösinger, Hilde Coppi, Klara Schabbel, Else Imme, Eva-Maria Buch, Annie Krauss, Ingeborg Kummerow, Cato Bontjes van Beek und Liane Berkowitz durch das Fallbeil ermordet.

Warum wurden die Frauen in dieser Gruppe vom Reichskriegsgericht zum Tode verurteilt? Wer klagte sie an und wer verurteilte sie? Welche Entwicklungen – darunter eine persönliche Entscheidung Hitlers am 21. Juli 1943 – führten dann zur Vollstreckung der Urteile? Diesen Fragen geht der Vortrag aus Anlass der Hinrichtungen vor 80 Jahren nach.

Prof. Dr. Johannes Tuchel leitet die Gedenkstätte Deutscher Widerstand. Er hat zahlreiche Publikationen zu Widerstand und Verfolgung im Nationalsozialismus veröffentlicht, zuletzt: „... wenn man bedenkt, wie jung wir sind, so kann man nicht an den Tod glauben.“ Liane Berkowitz, Friedrich Rehmer und die Widerstandsaktionen der Berliner Roten Kapelle (Berlin 2022, Lukas Verlag, 486 S.).

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Stiepani
Stellvertretende Leiterin der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Wir bitten um Anmeldung bis zum 2. August 2023 per E-Mail: veranstaltung@gdw-berlin.de.

Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass die dort entstandenen Fotos für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Internetauftritte, soziale Medien, Druckprodukte) verwendet werden dürfen.